

# FAN-BLOCK

Stadionheft des SV Rödinghausen e.V.

26. Spieltag | Regionalliga West  
SV RÖDINGHAUSEN vs.  
FC WEGBERG-BEECK



## LIEBE FANS!

Ich darf Sie herzlich bei uns im Häcker Wiehenstadion zum Heimspiel gegen den FC Wegberg-Beeck begrüßen. Vor der Partie gegen die U 23 des FC Schalke 04 hatte ich an dieser Stelle davon gesprochen, dass wir uns auf einem guten Weg befinden. Die zurückliegenden Spiele haben meinen Eindruck bestätigt. Wir haben die Defensive stabilisiert und uns zuletzt viele Chancen erspielt.

Wir arbeiten weiterhin daran, diese Gelegenheiten noch besser auszunutzen. Die Balance zu finden, gehört im Fußball zu den schwierigsten Aspekten. Die zurückliegenden Eindrücke bestärken mich in der Überzeugung, dass wir das hinbekommen werden. Nach dem 5:1 bei Rot Weiss Ahlen und dem 3:0 bei der zweiten Mannschaft des 1. FC Köln haben wir endlich wieder ein positives Torverhältnis. Auch der Blick auf die Tabelle macht derzeit wieder mehr Spaß. Für einen ganz kurzen Moment habe ich mich sogar beim Rechnen erwischt, wohin es noch gehen könnte.

Für die bevorstehende Aufgabe gegen den FC Wegberg-Beeck sind wir allerdings auch gewarnt. Die Gäste konnten zuletzt 5:1 gegen den Schalker Nachwuchs gewinnen. Eine Warnung war außerdem das 1:4 im Hinspiel. Entsprechend sind wir motiviert, uns für die deutliche Niederlage zu revanchieren. Es liegt allein an uns und unserer Leistung, gegen einen tiefstehenden und auf unsere Fehler lauenden Gegner Lösungen zu finden. Mit Ihrer und Eurer Unterstützung bin ich zuversichtlich, dass uns das gelingen wird!

Ihr  
Daniel Flottmann  
*Kapitän des SV Rödinghausen*

## DREI PUNKTE FÜR DEN SV RÖDINGHAUSEN!

- 1 Digital- und Offsetdruck
- 2 Druckveredelungen
- 3 Lettershoparbeiten



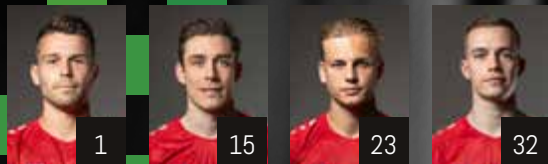
Weitere Leistungen unter:  
[www.druckerei-metting.de](http://www.druckerei-metting.de)

Druckerei W. Metting GmbH & Co. KG  
Dünner Kirchweg 26 · 32257 Bünde  
Telefon 05223 / 490000



# UNSERE WIEHENELF

## TOR



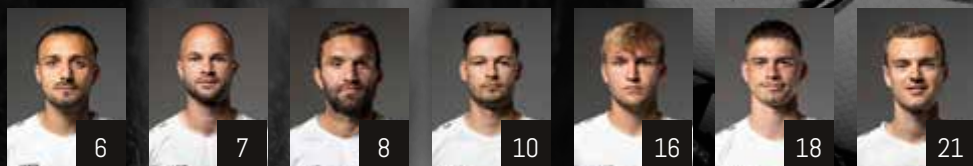
Matthijs Harsmann 1  
Flemming Niemann 15  
Karl Albers 23  
Luis Weber 32

## ABWEHR



Daniel Flottmann 3  
Maximilian Hippe 5  
Patrick Choroba 14  
Leon Tia 17  
Mordecai Zuhs 20  
Julian Wolff 22  
Felix Lange 34

## MITTELFELD



Dino Bajric 6  
Patrick Kurzen 7  
Eros Dacaj 8  
Kevin Hoffmeier 10  
Mattis Rohlfing 16  
Noah Heim 18  
Luca Horn 21



Jeff-Denis Fehr 30  
Ole Hoch 31  
Marco Hober 33  
Mirko Schuster 37  
Jonathan Riemer 39

## ANGRIFF



Simon Engelmann 11  
Ramien Safi 13  
Maik Emmrich 19  
Nico Tübing 24  
Ayodele Adetula 28

## TRAINERTEAM & STAFF



Farat Toku  
Cheftrainer  
Sven Wienecke  
Co-Trainer  
Benjamin Commert  
Torwarttrainer  
Christoph Budde  
Videoanalyst



Tobias Beine  
Athletiktrainer  
Thore Hartmann  
Physiotherapeut  
René Wederz  
Teammanager  
Alexander Müller  
Geschäftsführer

Und sonst?  
Joa, und selber?  
Auch ...

Jetzt Termin vereinbaren auf [sparkasse-herford.de/anlegen](https://www.sparkasse-herford.de/anlegen)

**Nutzen Sie Ihre Zeit lieber gewinnbringender.**

**Sparkasse Herford**

**Das Anlagegespräch: die am besten investierten 30 Minuten des Jahres.**

Machen Sie trotz Inflation mehr aus Ihrem Geld und erfahren Sie, welche Anlagestrategie zu Ihnen passt.

*„Meine Finanzen in besten Händen“*



## ALEMANNIA AACHEN JUBELT VOR 25.400 FANS AM TIVOLI

Der Gewinn der Meisterschaft in der Regionalliga West und damit der Aufstieg in die 3. Liga rückt für den Traditionsclub Alemannia Aachen immer näher. Das Team von Trainer Heiner Backhaus fuhr am 25. Spieltag einen 2:1 (1:1)-Heimsieg gegen die zuletzt ebenfalls formstarke U 23 von Fortuna Düsseldorf ein und baute den Vorsprung vor dem ersten Verfolger 1. FC Bocholt auf sechs Punkte aus.

Die 25.400 Fans im Tivoli-Stadion sorgten für die größte Kulisse seit dem 1. Spieltag, als sogar 27.300 Zuschauer\*innen die 1:2-Heimniederlage der Aachener im Eröffnungsspiel gegen den Wuppertaler SV gesehen hatten. Die Alemannia blieb jetzt zum elften Mal in Folge unbesiegt, holte in dieser Phase 31 von 33 möglichen Punkten. Die Fortuna ging erstmals nach vier Siegen wieder leer aus. Dabei waren die Gäste aus der Landeshauptstadt durch einen Treffer von Kilian Skolik (14.) sogar zunächst 1:0 in Führung gegangen. Lukas Scepanik (15.) gleich aber postwendend für die Alemannia aus. In der zweiten Halbzeit handelte sich der Düsseldorfer Nico Petritt wegen groben Foulspiels die Rote Karte ein (71.). Die Überzahl nutzten die Aachener zum Siegtreffer durch Kilian Pagliuca (76.). In der Nachspielzeit sah Fortuna-Kapitän Adam Bodzek dann auch noch wegen einer Unsportlichkeit die Gelb-Rote Karte (90.+5).

### Herber Dämpfer für Bocholts Titelhoffnung

Der SV Lippstadt 08 darf weiter auf den Klassenverbleib hoffen. Das Team von Trainer Felix Bechtold landete einen 2:0 (0:0)-Heimsieg gegen den Tabellenzweiten 1. FC Bocholt und ist nach dem dritten Dreier in Folge nach wie vor nur zwei Punkte vom rettenden 14. Rang entfernt. Außerdem hat der SVL noch ein Spiel weniger absolviert als die U 23 von Borussia Mönchengladbach, die den ersten Nichtabstiegsplatz belegt. Dabei spielte den Hausherren in die Karten, dass der Bocholter Kapitän Marc Beckert

schon vor der Pause wegen wiederholten Foulspiels die Gelb-Rote Karte gesehen hatte (40.). In Überzahl brachte Yusuf Örnek (52.) den SVL in der Anfangsphase der zweiten Halbzeit auf die Siegerstraße. Der eingewechselte Wladimir Wagner (80.) sorgte für die Entscheidung.

### Schwere Verletzung überschattet Wegbergs Sieg

Der 5:1 (2:1)-Heimsieg des FC Wegberg-Beeck gegen die U 23 des FC Schalke 04 wurde durch die schwere Verletzung des Schalcker Mittelfeldspielers Felix Allgaier überschattet. Der 21-jährige Winterzugang vom Drittligisten SC Freiburg II musste nach einem heftigen Zusammenprall während der ersten Halbzeit lange Zeit behandelt und schließlich in ein Krankenhaus abtransportiert werden. Er war dort zumindest bei Bewusstsein und kam mit einer schweren Gehirnerschütterung davon. Das Spiel war 18 Minuten unterbrochen. Zu diesem Zeitpunkt führte der FC Wegberg-Beeck nach einem Doppelpack von Timo Bornemann (2./19.) bereits 2:0. Jimmy Kaparos (45.+8, Foulelfmeter) verkürzte zwar noch vor der Pause. Im zweiten Durchgang brachten jedoch Marc Kleefisch (59.) und Shpend Hasani (63./81.), der zwei Foulelfmeter verwandelte, den Erfolg unter Dach und Fach.

Dass Wegberg-Beeck dennoch weiterhin in der Gefahrenzone der Liga rangiert, lag am 4:2 (3:0)-Auswärtserfolg der U 23 von Borussia Mönchengladbach im Nachwuchsduell beim Aufsteiger SC Paderborn 07 II. Mit drei Treffern und einer Torvorlage war Kuhshtrim Asallari (11./31./57.) der Matchwinner für die „Fohlen“, die damit ihren Nichtabstiegsplatz verteidigten. Außerdem war Lukas Ullrich (18.) für die Borussia erfolgreich. Nachdem Gladbachs Spielführer Michel Lieder wegen groben Foulspiels die Rote Karte gesehen hatte (62.), verkürzten die Paderborner noch durch Tore von Moritz Flotho (74.) und Adrian Bravo Sanchez (90.+2) auf 2:4. Die Niederlage konnten sie aber nicht mehr abwenden.

GeDie  
GmbH  
SCHAFFT FREIRAUM

# AUSZEIT in der VitaSol Therme *bedeutet...*

... zur Ruhe kommen, in  
der *ThermenLandschaft*.



... den Kreislauf in Schwung  
bringen, im *SaunaPark*.



... Entspannung finden,  
in der *WellnessLounge*.



... gesunde Erfrischungen  
genießen, im *KochWerk*.



... vorbeugend aktiv bleiben,  
in der *PräventionsWelt*.



... den Körper aktivieren,  
im *FitnessClub*.



Extersche Straße 42 • 32105 Bad Salzufen • [www.vitasol.de](http://www.vitasol.de)

**GRATIS Zusatzstunde**

3 Std. zahlen = 4 Std. bleiben oder 4 Std. zahlen = **ganzen Tag** bleiben

(gilt nur für diese Tarife) Zum Einlösen, diesen Abschnitt an einer der Kassen in der **VitaSol Therme** vorlegen.  
Gültig bis zum 17.12.2023. Nicht mit anderen ermäßigten Aktionen kombinierbar. Pro Person ein Gutschein einlösbar.

**VitaSol Therme**  
Bad Salzufen

SVR 2023-07

# ZUSCHAUER DER REGIONALLIGA WEST

VEREIN	LETZER SPIELTAG	GESAMT	HEIMSPIELE	SCHNITT
Alemannia Aachen	25.400	220.600	13	16.969
Rot-Weiß Oberhausen	2.571	41.374	13	3.183
Wuppertaler SV	---	33.756	11	3.069
Fortuna Köln	---	30.499	13	2.346
1. FC Bocholt	---	26.859	13	2.066
FC Gütersloh	1.302	23.376	14	1.670
SSVg Velbert	770	13.282	13	1.022
1. FC Köln U 21	300	8.955	12	746
Rot Weiss Ahlen	---	8.952	12	746
SV Rödinghausen	---	8.840	12	737
Bor. Mönchengladbach U 23	---	8.667	12	722
SV Lippstadt 08	670	8.605	12	717
SC Paderborn 07 U 21	205	8.600	12	717
1. FC Düren	---	8.317	12	693
SC Wiedenbrück	487	6.531	12	544
Fortuna Düsseldorf U 23	---	6.574	13	506
FC Wegberg-Beeck	220	5.230	12	436
FC Schalke 04 U 23	---	4.904	12	409

**impulse**  
Therapiezentren für **Manuelle Therapie**  
Prävention und Rehabilitation



Jetzt erhältlich bei:

**FISTELMANN**  
SPORTHAUS

**JAKO**

**DRESS LIKE A  
PRO**



## „ERWARTE SPANNENDES RENNEN BIS ZUM SAISONENDE“

Im Kampf um den Klassenverbleib hat der FC Wegberg-Beeck, der sich an diesem Samstag ab 14 Uhr im Rahmen des 26. Spieltages in der Regionalliga West beim SV Rödinghausen im Häcker Wiehenstadion vorstellt, mit dem jüngsten 5:1-Erfolg gegen die U 23 des FC Schalke 04 ein Ausrufezeichen gesetzt. Die Gäste aus dem Grenzland werden seit wenigen Wochen von Mike Schmalenberg trainiert. Der 37-Jährige hatte Anfang Februar die Nachfolge seines vorherigen „Chefs“ Mark Zeh angetreten, soll den Klub zum Klassenverbleib führen. Vor der wichtigen Partie in Rödinghausen sprachen wir mit Mike Schmalenberg, der während seiner Trainer-Laufbahn erste Erfahrungen im Nachwuchsbereich beim damaligen A-Junioren-Bundesligisten 1. FC Mönchengladbach sammelte und später bei den Frauen von Borussia Mönchengladbach tätig war.

*Herzlich willkommen in Rödinghausen Herr Schmalenberg! Ihre Mannschaft hat zuletzt gegen die U 23 des FC Schalke 04 den kleinen Negativlauf beendet. Wie haben Sie den überraschend deutlichen 5:1-Erfolg gesehen?*

Schmalenberg: „Wir sind mit unserer ersten Chance sofort in Führung gegangen, haben gegen eine starke Schalker Mannschaft auch insgesamt ein super Spiel abgeliefert. Der Sieg ging auch in dieser Höhe in Ordnung.“

*Überschattet wurde die Partie allerdings durch die schwere Verletzung des Schalkers Felix Allgaier, der nach einem Zweikampf mit Leon Pesch ins Krankenhaus abtransportiert werden musste. Das Spiel war 18 Minuten unterbrochen. Wie haben Sie die Situation erlebt?*

Schmalenberg: „Keine Frage: Der Fußball wurde zwischendurch zur totalen Nebensache. Wenn ein Spieler das Bewusstsein verliert und lange Zeit behandelt werden muss, geht das nicht spurlos an allen Beteiligten vorbei. Zum Glück geht es beiden Spielern besser. Leon Pesch ist mit einer leichten Gehirnerschütterung davongekommen. Ich habe mir die Telefonnummer von Felix Allgaier besorgt und ihm gute Besserung gewünscht.“

*Sie haben im Februar beim FC Wegberg-Beeck die Nachfolge des langjährigen Trainers Mark Zeh angetreten. Wie haben Sie die Köpfe der Spieler freibekommen?*

Schmalenberg: „Mein Vorgänger hatte keine verbrannte Erde hinterlassen. Ich habe viele Einzelgespräche geführt und versucht, den Jungs das nötige Selbstvertrauen zu geben. In den Trainingseinheiten ging es darum, die nötige Galligkeit für den Klassenverbleib herauszukitzeln.“



Mike Schmalenberg  
Cheftrainer FC Wegberg-Beeck

*Werden Sie in Ihrer neuen Funktion auch in der nächsten Saison noch als Cheftrainer an der Seitenlinie stehen?*

Schmalenberg: „Es ist abgesprochen, dass ich die Mannschaft bis zum Saisonende trainiere. Wie es danach weitergehen wird, ist noch nicht geklärt.“

*Mit dem Sieg gegen den Schalker-Nachwuchs hat ihr Team ein wichtiges Lebenszeichen im Abstiegskampf an die Konkurrenz gesandt. Wie bewerten Sie die Lage im Saisonendspurt?*

Schmalenberg: „Am letzten Spieltag haben alle Mannschaften aus der unteren Tabellenregion gepunktet. Wir haben mit unserem Nachholspiel in der Länderspielpause bei Rot Weiss Ahlen noch eine ganz wichtige Partie in der Hinterhand. Ich erwarte ein enges Rennen bis zum letzten Spieltag. Wir werden definitiv jede Woche um unsere Chance auf den Klassenverbleib kämpfen.“

*In Heimspielen ist Ihr Team regelmäßig erfolgreich, auswärts sieht es dagegen mit nur drei Punkten aus elf Begegnungen ganz anders aus. Woran liegt es, dass es auf fremden Plätzen weniger gut gelingt, Punkte einzufahren?*

Schmalenberg: „Auswärts sind wir bislang definitiv hinter unseren Erwartungen geblieben, haben vor allem zu wenig Tore erzielt. Vielleicht kommen uns die Spiele auf der heimischen Platzanlage mit der gewohnten Umgebung einfach entgegen. Aber klar: Wir müssen auch auswärts punkten, wenn wir unser Ziel erreichen wollen.“

## Gartenlautsprecher: Sound, der aus dem Rasen kommt



Sommer, Sonne, Gartenzeit – Zeit für das Lautsprechersystem SonArray! Es ist speziell für den Einsatz im Freien entwickelt und bietet exzellenten Klang. Erleben Sie Stereo-Sound in Ihrem Garten, nahezu unsichtbar installiert in Beeten, Büschen oder Rasenflächen! Korrosionsbeständige Materialien – frostsicher bis zu -29°C.

**Besuchen Sie uns in einer der deutschlandweit schönsten Gartenlautsprecher-Ausstellungen.**



**BECKHOFF**  
Technik und Design

Beckhoff Technik und Design GmbH  
Uhlandstraße 2 | 33415 Verl  
05246-9260-0 | [www.beckhoff-verl.de](http://www.beckhoff-verl.de)



## TRIO HAT ÜBER U 21-TEAM BEREITS DEN SPRUNG ZU DEN PROFIS DES SC PADERBORN 07 GESCHAFFT



Wenn der SV Rödinghausen nach der Länderspielpause in der Regionalliga West am Donnerstag, 31. März, ab 14 Uhr zum 27. Spieltag bei der zweiten Mannschaft des SC Paderborn 07 in der großen Home Deluxe Arena zu Gast sein wird, wird es zumindest fraglich, ob es zu einem Wiedersehen mit Calvin Brackelmann kommen wird. Wurde der 24-jährige Innenverteidiger, der in der Saison 2020/2021 in zwei Partien für den SVR auf dem Platz stand, im Hinspiel (2:0) noch eingewechselt, gehört der gebürtige Lüneburger seit der Winterpause regelmäßig zum Spieltagaufgebot der Paderborner Zweitliga-Profis.

Erst Ende August - und damit unmittelbar vor dem Ende der Sommer-Wechselfrist - hatte sich Brackelmann nach seinen vorherigen Stationen beim VfB Lübeck (2021/2022) und beim Drittligisten FC Ingolstadt 04 (2022/2023) dem SCPO7 angeschlossen. „Calvin ist ein robuster Spieler und verfügt für seine Größe über hohe Dynamik. Er hat viel Entwicklungspotenzial und bringt als linksfüßiger Verteidiger ein besonderes Profil mit“, hatten die Verantwortlichen um Paderborns Geschäftsführer Sport, Benjamin Weber, dem Innenverteidiger schon bei seiner Verpflichtung viel zutraut.

Der 1,96 Meter große Niedersachse trainierte von Beginn an vorrangig bei den Profis mit und kam je nach Situation - genauer in elf Begegnungen - auch für die U 21 in der Regionalliga West zum Einsatz. Kurz vor der Winterpause stand Brackelmann erstmals im Kader der Zweitliga-Mannschaft. Seine vier Einsätze - zwei davon von Beginn an - bestritt er unmittelbar nach dem Start ins Jahr 2024.

Brackelmann ist dabei nicht der einzige Spieler, der sich über das U 21-Team von Trainer Dennis Schmitt für höhere Aufgaben empfohlen hat. Schon im September kam Ilyas Anseh zu

seinem Debüt in der 2. Bundesliga. Bis Mitte November erzielte der 19-jährige Angreifer in seinen zwölf Regionalliga-Einsätzen sechs Treffer. Erst am zurückliegenden Wochenende wurde der gebürtige Lüdenschneider von Moritz Flotho (sieben Saisontreffer) als erfolgreichster Schütze verdrängt. Auch in der 2. Bundesliga (16 Begegnungen, elf Partien von Beginn an) war Anseh bereits in der Partie beim Hamburger SV (2:1) erfolgreich.

„Ilyas ist ein Paradebeispiel für die Entwicklung, die wir mit jungen Spielern in unserem Verein anstreben“, sagt Benjamin Weber über den Angreifer, dessen Vertrag im Januar verlängert wurde. „Er hat sich aus der eigenen Jugend über die U 21 für den Zweitliga-Kader empfohlen und auf diesem Niveau bereits seine Qualitäten gezeigt. Sein Weg ist noch lange nicht am Ende. Wir werden sicher noch viel Freude an ihm haben.“

Zuletzt wurde im Februar ein weiterer Perspektivspieler an den Verein gebunden. Bereits im Alter von zwölf Jahren war der 22-jährige Martin Ens vom SV Heide Paderborn in den Nachwuchsbereich des Zweitligisten gewechselt. Nach guten Leistungen im Trainingslager kam Ens gegen die SpVgg Greuther Fürth (0:1) und beim 1. FC Kaiserslautern (2:1) im laufenden Jahr zu seinen ersten Zweitliga-Einsätzen. Zuletzt musste er pausieren, weil er sich im dritten Spiel gegen Holstein Kiel (0:4) wegen groben Foulspiels die Rote Karte eingehandelt hatte.

„Martin verfügt über Qualitäten, um sich in unserem Zweitliga-Team durchzusetzen“, ist Weber überzeugt. „Er ist technisch stark, sehr ruhig am Ball und verfügt über eine gute Übersicht und ein starkes Aufbauspiel.“

# LATTEN-KNALLER

12,00  
EURO



NEU!

## SVR TASSE

DAS ANGEBOT IST GÜLTIG AM SPIELTAG BEIM KAUF IM FANSHOP. NUR SOLANGE DER VORRAT REICHT.

### Impressum

Herausgeber: SV Rödinghausen e.V.  
Auf der Drift 36, 32289 Rödinghausen  
V.i.S.d.P.: Ernst-Wilhelm Vortmeyer  
Fotos: Joel Beinke, Lennart Kränke

Layout: Werbeagentur team4media GmbH  
MOVI Media GmbH & Co. KG  
Druck: Druckerei W. Metting GmbH & Co. KG  
Auflage: 700 Stück, Erscheinungsweise: zu jedem Heimspiel





*... the team*

